



**VITA IN-CERAM BLANKS**

**KENNZIFFER 1061**

Computergestützt hergestellte Vollkeramik-Restaurations setzen sich in Dentallaboren und Zahnarztpraxen immer stärker durch. Der Grund: sie erlauben eine ebenso präzise wie individuelle Zahnversorgung, gleichbleibende Qualität und hohe funktionelle Belastbarkeit der hergestellten Restaurationen.

Das sich bereits seit 15 Jahren weltweit millionenfach bewährende VITA In-Ceram, bietet deshalb neben den traditionell in der Schlickertechnik eingesetzten Materialva-



VITA In-Ceram BLANKS ALUMINA für Kronengerüste.



VITA In-Ceram BLANKS ZIRCONIA für Brückengerüstestärke.

rianten auch VITA In-Ceram BLANKS: ein innovatives Vollkeramik-System, das mit unterschiedlichen CAD/CAM-Technologien effizient und ökonomisch verarbeitet werden kann. Durch die industrielle Herstellung des Blockmaterials in einem kontrollierten und standardisierten Fertigungsprozess wird die konstante Qualität und damit auch die klinische Sicherheit der weltweit erprobten VITA In-Ceram-Werkstoffe gewährleistet. Zudem ist das Blockmaterial stärker versintert und erreicht so in der späteren Verarbeitung eine nochmals gesteigerte Festigkeit. Die VITA In-Ceram BLANKS

stehen für die exzellente Kombination von Maschinenbearbeitbarkeit und hoher Endfestigkeit und gewährleisten eine sichere zahntechnische Handhabung mit verkürzten Prozesszeiten.

Mit den VITA In-Ceram-Ge-rüstkeramiken bietet die VITA Zahnfabrik eine ausgereifte Produktlinie an, die bei vollkeramischen Rekonstruktionen für jede Indikation das geeignete Gerüstmaterial bereit hält: für Frontzahnkronen – SPINELL und ALUMINA, für Seitenzahnkronen – ALUMINA oder ZIRCONIA, für bis zu dreigliedrige Frontzahnbrücken – ALUMINA und für bis zu dreigliedrige Seitenzahnbrücken – ZIRCONIA.

Die VITA In-Ceram BLANKS bieten ein Materialkonzept, welches unterschiedlichen Ansprüchen exakt entspricht: ein universell einsetzbares Material- und Verarbeitungssystem für das zukunftsorientierte Dentallabor.

**VITA ZAHNFABRIK**

H. Rauter GmbH & Co. KG  
Postfach 13 38  
79704 Bad Säckingen  
Tel.: 0 77 61/5 62-0  
Fax: 0 77 61/5 62-2 99  
E-Mail: info@vita-zahnfabrik.com  
[www.vita-zahnfabrik.com](http://www.vita-zahnfabrik.com)

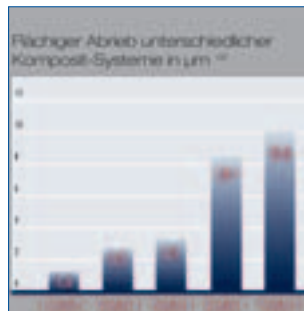


**HYBRIDKOMPOSIT CRISTOBAL +**

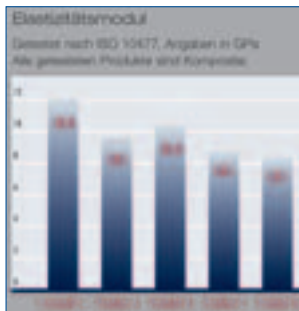
**KENNZIFFER 1062**

Das Hybridkomposit-System Cristobal®+ aus der Dentsply-Laborsparte von DeguDent zur Verblendung von herausnehmbarem Zahnersatz sowie Kronen und Brücken lässt keinen Wunsch an die Ästhetik offen. Es zeichnet sich durch hervorragende Abrasionsfestigkeit, geringe Plaqueaffinität und sicheren Haftverbund aus.

Insbesondere bei fortschreitendem Zahnverlust kommen die Vorteile von Kombinationsprothesen zum Tragen: Der einmal angefertigte herausnehmbare Zahnersatz kann modifiziert, angepasst oder erweitert werden. Ermöglicht wird dies durch zeitgemäße Verblendkunststoffe auf der Basis hochgefüllter Kom-



Im Vergleich mit anderen gebräuchlichen Komposit-Systemen weist Cristobal®+ einen besonders niedrigen flächigen Abtrieb und ein besonders hohes Elastizitätsmodul auf.



posite wie Cristobal®+. Darüber hinaus erfüllt Cristobal®+ auch höchste ästhetische Ansprüche, denn die Vielfalt der angebotenen Massen schafft einen großen Gestaltungsfreiraum für den Zahntechniker: Mit ihnen lässt sich, ganz nach den Wünschen des Patienten, problemlos natürliche Fluoreszenz und Opaleszenz erzielen. Das Material bietet dabei eine außergewöhnliche Verknüpfung von Abrasionsfestigkeit und Elastizität – es ist härter als viele andere Kunststoffe, aber um ein Vielfaches elastischer als Keramiken. Polymerisationseinheit und

Werkstoff sind exakt aufeinander abgestimmt, sodass die ausgezeichneten physikalischen Eigenschaften stets zuverlässig erreicht werden. Ein spezieller „Metal-Primer“ sorgt überdies bei Verwendung von Metallgerüsten für den sicheren Haftverbund zur Verblendung. Und die geringe Plaqueaffinität schafft beste Voraussetzungen für den Erfolg der täglichen Zahnpflege, auch auf lange Sicht.

Somit kann der Zahnarzt dem Patienten Lösungen von hoher Ästhetik und Haltbarkeit alternativ zur Keramik anbieten, gerade auch, weil von Patienten Kunststoff häufig – z.B. bei temporären Versorgungen – als subjektiv angenehmer empfunden wird als Keramik. Welche vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten das Cristobal®+-System bietet, vermittelt DeguDent in speziellen Anwenderkursen für Zahntechniker und Zahnärzte gleichermaßen. Mehr Informationen dazu gibt es auch im Internet unter [www.dentsply-degudent.de](http://www.dentsply-degudent.de).

**DEGUDENT GMBH**

Rodenbacher Chaussee 4  
63457 Hanau  
Tel.: 01 80/2 32 45 55  
Fax: 01 80/2 32 45 56  
E-Mail: info@degudent.de  
[www.degudent.de](http://www.degudent.de)

\* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.